

Presse-Information

Korean Air führt „Back to Front“-Zonenboarding ein

Seoul, 15. Juni 2020. Korean Air hat auf Inlandsflügen und internationalen Strecken für alle Economy-Class-Passagiere ein „Back to Front“-Zoneneinstiegssystem eingeführt. Dieses sorgt dafür, dass die Passagiere, die Sitzplätze im hinteren Bereich des Flugzeuges haben, zuerst an Bord gehen.

Jedes Flugzeug ist je nach Größe in drei bis vier Zonen unterteilt. Die Zonennummer ist auf den Bordkarten der Passagiere aufgedruckt, sodass die Reisenden die Reihenfolge des Einstiegs leicht erkennen können. Das neue System sieht vor, dass die Passagiere der hinteren Reihen zuerst einsteigen. Fluggästen mit Kleinkindern oder Kindern, älteren Menschen und Personen, die besondere Hilfe benötigen, wird unabhängig von der Zonennummer das Boarding vor allen anderen gestattet.

Das Verfahren ist Teil der Social-Distancing-Maßnahmen, mit denen die Verbreitung von COVID-19 verhindert werden soll. Das neue Boarding-System reduziert den Kontakt zwischen den Passagieren. Als weitere Maßnahme wird es an den Gates von internationalen Flügen Bodenmarkierungen geben, damit die Passagiere beim Warten auf das Boarding den richtigen Abstand halten können.

Korean Air hat auf allen Reiseetappen Social-Distancing- und Hygieneregeln eingeführt, um die Verbreitung von COVID-19 einzudämmen. Die Fluggesellschaft verlangt von allen Passagieren und Mitarbeitern das Tragen von Gesichtsmasken, desinfiziert regelmäßig alle Flugzeuge und stellt Hygieneprodukte zur Verfügung, darunter Händedesinfektionsmittel für Reisende und Personal sowohl im Flugzeug als auch an Flughäfen. Darüber hinaus führt Korean Air bei den Passagieren auf allen Flügen Temperaturkontrollen durch und stellt der Kabinenbesatzung Schutzkleidung und Schutzbrillen zur Verfügung.

Solange die COVID-19-Pandemie anhält und auch darüber hinaus, stellt Korean Air die Sicherheit ihrer Mitarbeiter und Kunden in den Mittelpunkt.

Über Korean Air

Korean Air wurde 1969 gegründet und gehört heute weltweit zu den Top-20-Fluggesellschaften. 2019 hat die Airline mehr als 27 Millionen Passagiere transportiert. Mit einer Flotte von 166 Flugzeugen, darunter zehn vom Typ Airbus A380, betreibt Korean Air pro Tag über 460 Passagierflüge zu 123 Städten in 43 Ländern auf fünf Kontinenten.

Dank moderner Flugzeuge und mehr als 20.900 Mitarbeitern bietet Korean Air ihren Passagieren Sicherheit, Bequemlichkeit und Komfort. Das Kerngeschäft von Korean Air umfasst Passage, Fracht, Luftfahrttechnik, Catering und Bordverkauf. Das Hauptdrehkreuz der Fluggesellschaft befindet sich am 2018 eröffneten

Terminal 2 des Incheon International Airports (ICN).

Korean Air ist Gründungsmitglied der Luftfahrtallianz SkyTeam, die mit insgesamt 19 Mitgliedern 676 Millionen Passagieren pro Jahr ein weltweites Netz von mehr als 15.445 täglichen Flügen zu 1.036 Destinationen in 170 Ländern offeriert. Die Fluggesellschaft hat im Mai 2018 eine transpazifische Joint-Venture-Partnerschaft mit Delta Air Lines geschlossen.

2019 hat Korean Air das 50-jährige Unternehmensjubiläum gefeiert. Mit ihrer Unternehmensvision setzt sich die koreanische Fluggesellschaft zum Ziel, ein anerkannter Marktführer in der Luftfahrtbranche zu werden. Der Slogan lautet „Excellence in Flight“.

Informationen zu weiteren Programmen, Strecken, Flugplänen und Partnern finden Sie auf koreanair.com, facebook.com/KoreanAir, [Google.com/+KoreanAir_KE](https://google.com/+KoreanAir_KE) und Twitter [@KoreanAir_KE](https://twitter.com/KoreanAir_KE).

Sollten Sie keine Pressemitteilungen oder Einladungen mehr von uns erhalten wollen, können Sie uns unter datenschutz@bz-comm.de kontaktieren und sich abmelden. Weitere Informationen zu unseren Datenschutzrichtlinien finden Sie auf unserer Website.